

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 17 (1891)  
**Heft:** 35

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Bereicherung des Darwinismus.

Ein New-Yorker Gelehrter hat durch Beobachtungen der Affen im zoologischen Garten herausgebracht, daß dieselben eine Sprache haben, mit welcher sie sich unter einander verständigen.

Der amerikanische Forscher wird darüber ein Buch veröffentlichen, dessen erster Bogen bereits gedruckt ist und welchen man uns freundlichst zur Benutzung überlassen hat. Wir entnehmen daraus folgende Vokabeln der Affensprache:

- Ah! Ah! = Schönes Wetter heute!  
 Bah! = Sind Sie auch ein Darwinianer?  
 Drzzzz! = Du dummes Menschengeſicht, du!  
 Fifi! = Ich möchte gern einmal ein Beefsteak essen!  
 Gurrur? = Glauben Sie, daß die Menschen auch ſprechen können?  
 Hahaha! = Ich habe mir beim Hängen den Schweif verrenkt.  
 Hi-i-i! = Machen Sie keine Dummheiten!  
 Krrr! = Wieviel Mitgift kriegen Sie?  
 Lalala! = Springen wir ein wenig ſpazieren!  
 Mmm? = Sind Sie muſikaliſch?  
 Nann! = Beläftigen Sie mich nicht länger!  
 Oho! = Der Herr Schimpanſe hat das Wort!  
 Pnpnp? = Wer iſt der Vater von dieſem niedlichen Affchen?  
 Qukknz! = Geſtatten Sie, daß ich Ihnen eins hinter die Ohren gebe.  
 Rrrrrr! = Fort mit dem Kapuzineraffen, ich bin liberal!  
 St! = Sprechen Sie lauter!  
 Tchingtching! = So iſt der ungebildetſte Affe, den ich kenne.  
 U-u-u! = Ich habe mir an den Kokoſnüssen den Magen verdorben.  
 Wauwau? = Iſt Ihr Mann zu Hauſe, Frau Mandrill?  
 Xxxx! = Jezt wird's heiter!  
 Yzzz? = Wie finden Sie den neueſten Artikel des New-York Herald?

### Rückbezüglich.

- A.: „Ein bildſchönes Weib, die Gräfin von Bärenfels.“  
 B.: „Die hab' ich geſtern halb nackt geſehen.“  
 A.: „Halb nackt, wie iſt das möglich?“  
 B.: „Von meinem Badezimmer aus.“

Unteroffizier: „Neh, Ihnen weiß ich eine einträgliche Kopiarbeit, wann Sie wieder im Civil ſein werden: Empfehlen Sie ſich den ſämtlichen Friſeurboutiquen als Probirtopf.“

Unteroffizier: „Sie, Grünecke, wenn der hundertſte Gewichtstheil Ihres Strohmagazins ſich in Leuchtgas verwandeln würde, ſo könnten Sie ſich noch heut Abend, zur Detraite, im Mond als Deserteur anmelden.“

### Briefkaſten der Redaktion.

**C. i. B-n.** Wir haben von dem „künſtlichen“ Wettrennen auf der Theaterbühne gehört. Da werden wohl auch Kränze aus „künſtlichen“ Blumen gemorren. Schadet nichts, wenn nur die Begeiſterung nicht ebenfalls „künſtlich“ iſt. — **Spatz.** Schönen Dank. Es ſoll Alles hübsch und gut ſerviert werden. Weitere Briefe erbitten wir uns direkt nach Zürich. — **Book i. G.** Sie intereſſieren ſich ſo lebhaft für den Rod in Tzer und das Unterleid in Argenteuil, obgleich Sie nicht Katholik ſind. Sind Sie denn Schneider? — **R. i. A.** Das ſind a-fährliche Dinge; wenn auch nicht ſo gefährlich wie Dynamit, ſo doch ebenſo ſchlimm, wie eine Flamme. — **Fr. Helene R.** Wenn Sie von den türkiſchen Zutränden ſo begeistert ſind und gern einmal „der Romantik wegen“ in die Hände von Räubern fallen wollen, warum reiſen Sie nicht hin? Anſtändige Behandlung und Diſkretion wird garantiert. — **S. i. B.** Das führte zu unerquicklichen und reſultatloſen Kriegen. Sie plänkeln bereits. Schauen wir zu! — **W. i. — hausen.** Es iſt richtig, daß ſich die Tochter des Wollen-Profeſſors zu Stuttgart in einem Brautzuge von reiner Wolle, ſogar mit wollemem Brautſchleier hat trauen laſſen. Aber weßhalb ſich deßwegen entrüſten? Des Menſchen Wolle iſt kein Himmelreich. — **K. i. B.** Gut, wenn das ſo iſt; das Andere wird auch ſeiner Wege kommen. — **Gourmand i. S.** Nach einer Mittheilung in der franzöſiſchen Akademie kann ſich Jedermann ſelbſt in ſeinem Zimmer ſüßern ſehen. Ob man dagegen in Blumentöpfen Champagnerreben wachſen laſſen kann, wiſſen wir nicht. — **H. v. M. i. G.** Wo bleiben Sie; hat Ihnen vielleicht der Froit auch ein Beſüchlein abgeſtattet? Na! — **M... i. J.** Die entdeckten Jugendgemälde von Jſen ſind freilich keine Meiſterwerke, aber wer würde das als Malheur-ei betrachten! — **H. i. B.** Schönen Dank. Den Erſatz werden wir hoſentlich finden. — **Schnecke.** Doch, doch, wir haben ſchon geantwortet; durchgehen Sie nur den Briefkaſten. — **Reiſeonkel.** Dieſmal ſcheint der fidele Katz in Ihre Haut gefahren zu ſein. Wir glauben nämlich, bei uns wiſſe jeder Häſelſchüler, was ein Meterzentner ſei. Wir betrachteten deßhalb die Frage als eine Grube, die man Einem gräbt. — **W. i. Konst.** Iſt das von geſtern oder von vorgestern? „Du, Friß, ich wollt' ich wäre ein Vogel, dann käme ich doch einmal auf einen grünen Zweig!“ — **E. St.** Haben Sie die letzte Zeile des Briefkaſtens noch nie geleſen? — **A. S. i. S.** Warum die zwei Schüler von Frauenfeld, welche auf ihrer Fahrt nach Mißingweilen „Ruſſi du mein Vaterland“ ſangen, zu je 6 Stunden Arrest verſchurt wurden, berührt uns in der That ſonderbar. Uebergeben Sie den Fall der Tagespreſſe, dann wird er illuſtrirbar. — **Peter.** Kürze iſt des Wißes Seele. Nehſt Gruß. — **E. M. i. Z.** Ja, man wird dieſen Herrn ſchon nach dem Alter jagen. Macht aber Nichts. — **Verſchiedenen: Anonymes** wird nicht angenommen und nicht beantwortet.

Feines Maassgeſchäft für Herrenkleider — Englische & Nouveautés, **J. Herzog**, Marchand-Tailleur, Poſtſtraße 8, I. Etage, **Zürich**

**Alte Tyroler-Halle**  
**F. Frey, Scheitergaſſe, Zürich.**  
 Diverſe reale Weine, feines **Haas Pilsener Bier**, Kohlenſäurepreſſion.  
 Zu jeder Tageszeit **kalte und warme Speiſen**. 119  
**Kaffee** mit und ohne Milch.

**ANLEHENSLOSSE** 125-12  
 (Prämien-Obligationen) zu mindeſtens gleichgünstigen Preiſen, Abzahlungsbedingungen und beſonderen Vortheilen, wie ſolche von in- und ausländiſchen Loosgeſchäften annoncirt werden — erhältlich bei **J. Baer-Schweizer**, Bankgeſchäft, Zürich, Bahnhofſtraße 13, und deſſen Dépôts.

**Dogskin Reit-Handſchuhe**  
 eigenes Fabrikat. Spezialität. Extra Qualität mit 2 Ferroir Fr. 5.— Gute Qualität, do. „ 4.—  
**Militair-Handſchuhe**  
 empfehle beſonders meine weiſſen **Peau de chien** ſolideter und beſter Handſchuhe für Offiziere. Preis mit 2 Schluſſ Fr. 3.—  
 124] per Dutzend „ 33.—  
**J. Böhny, Handſchuhfabrik,**  
 Weinplatz — **Zürich** — Weinplatz.  
**Filiale St. Gallen:** Marktplatz 13.  
**Filiale Baſel:** Freieſtr. 70.

Bei chroniſchen Leiden irgend welcher Art, Blutarmuth, Herzſchwäche, Lungenleiden, Nervenſchwäche, zehrenden Krankheiten, Appetitloſigkeit, chron. Rheumatismen, Magen- und Darmleiden, engliſcher Krankheit und Scrophuloſe etc., in der Geſunungszeit nach fieberhaften Krankheiten und nach dem Wochenbett iſt

**DR. HOMMEL'S HÄMATOGEN Bluterzeuger.**

ein mächtiges, blutbildendes Heil- und Kräftigungsmittel für ſchwächliche Kinder, Erwachsene und Greiſe.  
 Es wird von den hervorragenden Aerzten verordnet ſtatt Pepton, weil es auf den Eiweißgehalt berechnet bedeutend billiger iſt als alle Peptone, ſtatt Eiſen, weil das darin enthaltene natürliche organiſche Bluteiſen-Mangan ſelbſt von Säuglingen ohne die geringſte Beſchwerde reſorbirt wird, ſtatt Leberthran, weil es von Kindern außerordentlich gern genommen wird, ſtatt Kephir, weil es niemals Blähungen verurſacht.  
 Man verlange in der nächſten Apotheke erläuternden wiſſenſchaftlichen Proſpectus mit ärztlichen und Anſtalts-Gutachten (gratis!). Preis per Flaſche Fr. 3. 25. Wenn nicht erhältlich, direkter Verſand durch  
 98-30  
**Nicolay & Co., pharmac. Laboratorium, Zürich.**

!! Neuheit !! PATENT  
**Praktiſch! Solid! Billig!**  
 Wer Geld ſparen will, kaufe ſich meine  
**Cravatte Merkur** N° 1665  
 Sie kann von Jedermann in 2 Minuten ohne irgendwelche Nähſtuhl neu erſtellt oder changirt werden. 36  
 Preis per Schachtel, enth. 1 Modell u. B'wollſtoff für 4 Cravatten Fr. 1. idem. 1 Modell u. Seidenſtoff „ 2.  
 Bei Beſtellung bitte Farben zu bezeichnen. — Verſand gegen Nachnahme. — Wiederverkäufer groſſer Rabatt.

Zürich — **J. B. Hochreitiner** — Lintheſcherhof.

**August Benninger** 92  
 Marchand-Tailleur  
 Bäregangſſe 3, Entresol  
 bei der Hauptpoſt  
**Zürich.**  
 Englische, Franzöſiſche und deutſche Stoffe.  
**NOUVEAUTÉS**  
 in allen Genres.

Nationale Produktion! — Höchste Auszeichnungen! —39-

- Feine Rahmkäschen**, ausserordentlich beliebte Delicatesse zum Nachtsch oder zu Wein und Bier. — **Gratismuster!**
- Kümmelkäschen**, werden in Deutschland und Oesterreich an Stelle von Harzer, Limburger etc., weil viel feiner, millionenweise consumirt. — **Gratismuster!**
- Prima Saanen-Käse**, weitaus bester Zusatz zu Suppen, Maccaroni, Risotto etc. Besser am Stück. als Parmesan. Geraspelt in 125 und 250 Gr.-Paqueten, sowie
- Prima und Ila Emmenthaler-Käse in grössern Posten und Postcollis zu billigsten Preisen, weil Selbstproducent.
- Centrifugen- und Koch-Butter zu Tagespreisen.

Für sorgfältige und prompte Ausführungen empfiehlt sich bestens

Dr. N. Gerber's Molkerei, Zürich.

Vor vielen schlechten Nachahmungen wird gewarnt!

Schmidt's

## Reisebücher

Verlag von César Schmidt in Zürich und vorrätig in allen Buchhandlungen.

**Berlepsch**, Die Schweiz, Chamounix, Veltlin und die italienischen Seen mit Karten, Plänen und Panoramen. 7. Aufl. Geb. Fr. 6. 25.

**Koch v. Berneck**, Süddeutschland und Oesterreich. 4. Aufl. Mit Karten und Plänen. Fr. 5. — 120-2 — Norddeutschland. 4. Aufl. Mit Karten und Plänen. Fr. 5. —

— Die Gotthardbahn und die Central-schweiz. 3. Aufl. Mit Ansichten, Karten und Plänen. Fr. 2. 50. — München und die bayerischen Königsschlösser, reich illustriert. 4. Aufl. Fr. 1. 90.

— Die Arlbergbahn und ihre Zufahrtslinien. 4. Aufl. Fr. 2. 50.

**Pletscher**, Führer für den Schwarz-wald. Mit Ansichten und Karten. 2. Aufl. Fr. 3. 75.

**Gsell-Fels**, Bäder und Kurorte der Schweiz. 2. Aufl. Geb. Fr. 9. 50. — Bäder und Kurorte Deutschlands. I. Band (Schwarzwald und Rhein) Fr. 4. 50.

II. Band (Bayern, Württemberg, Thüringen und Harz) Fr. 5. 60.

**De la Harpe**, La Suisse balnéaire. Fr. 6. —

**Gummi-Artikel** in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4 u. 5 empfiehlt **Emil Büchel, Chur.**

**Xylogr. Art. Anstalt**  
**J.B. MÜLLER IN ZÜRICH**  
 Fertige Holzschnitte.  
 Galt. (Ches), Zinkätz.  
 PRÄMIERT & DIPLOMIERT

**Stempel-Fabrik**  
 Grohmann Nachf.  
 Berlin C.  
 Wiederverkäufer gesucht.

**Echte Briefmarken.**

|                                    |          |
|------------------------------------|----------|
| 60 Spanien                         | Mk. 1.25 |
| 40 Schweden                        | 1.70     |
| 50 Span. Westind.                  | 2.25     |
| 25 Portugal                        | 1.25     |
| 19 Helgoland                       | 1.50     |
| 15 Island                          | 2.75     |
| 4 Moldau                           | 1. —     |
| Alle verschied. Porto extra.       |          |
| Preisliste über 435 Serien gratis. |          |

W. Künast, Berlin W.  
 Unter den Linden 15.



**! Interessante Lektüre für Herren!**  
 Die Beichte der Fürstin Pignatelli 1. —  
 Verbotene Früchte 2. —  
 Im Venustempel 2. —  
 Allerlei Liebesabenteuer 2. —  
 Die Messalinen Berlins 3. —  
 Rinaldo Rinaldini Liebesabenteuer 3. —  
 Die Physiologie der Ehe 4. —  
 Gegen Einsendung oder Nachnahme Versand durch **HERMANN SCHMIDT, Berlin S.W., Plan-Ufer 26.** Illustr. Katalog über amüsante Lektüre gratis und franco. 48-52



## Chemische Tinten vorzüglichster Qualität von Dr. Pitschke, Chemiker in Bonn.

Zurersp. grosser Porto- und Verpackungs-Kosten als leicht lösli. Pulver vers. (ca. 100 Liter nur 50 Pfg. Porto). Vom Kais. Gener.-Postamt d. Verfüg. empf., von d. Behörden seit vielen Jahren benutzt. **Echte Eisen-Gallustinten**, tiefschwarz werdende, nie bleichende, unauflösl. Schrift gebend, 4 Liter 80 Pfg., anst. gepulverte Normaltinte 1 Mk., vorzügl. Copierte 1 Mk. 60 Pfg., alle Sorten feinst. farbiger Tinten à 1/2 Ltr. 1 Mk. Ausführl. Prosp. u. Preis-Cour. franco, Wiederverkäuern Rabatt. Versand. unter Nachnahme od. vorher. Einsend. d. Betrages.



**! Interessante Lektüre für Herren!**  
 Der Blick ins Jenseits. Eine kitschliche Geschichte mit 32 Bildern von **M. Seyffel & Bär** (confiscirt gewesen) M. 1. 50  
 Das überspannte Berlin mit 32 Bildern. Preis " 1. —  
 Ein Cancan im Harem mit 30 Bildern " 1. —  
 Psychologie der Liebe. Die Kellnerinnen von Berlin, " 1. —  
 und Aesthetik. Letztere 3 Bücher zusammen " 1. 50  
 Geg. vorh. Eins. in bar od. Marken erf. sofort. Zus. franco. Des theuren Portos wegen versende gegen Nachnahme nichts. Ausführl. Katalog grat. u. franco. **W. R. Wiedemann's Verlag, Berlin N., Invalidenstr. 9.**

## Heilungen.

Die Unterzeichneten wurden von den angeführten Leiden durch briefliche Behandlung mit unschädlichen Mitteln, meist ohne Berufshilfe, vollständig befreit:

**Barthflechten** seit 20 J. **H. Gutreife**, Silberborn bei Holzwinden. **Kropf**, Halsanschwellung, **Frau Ränger-Dittwyler**, Aarburg. **Bettläsungen**, Blasenchwäche. **J. Baumann** & **Karl**, Schaffhausen. **Bleichsucht**, Blutarmuth. **Ursula Büchli**, Scharans (Graub.). **Sommersprossen**, Mitesser. **A. Wolf**, Sobri, Faulenlee (Bern). **Magenkatarrh**, Erbrechen, Aufstossen. **Jac. Huguenot**, Antigny (Fribourg). **Magenbeschwerden**, Regelförungen. **Louise Champion**, Courrendlin. **Gesichtshaare**, Sommerprossen. **Virginie Baudin**, Payerne. **Schwindsucht**, Tuberkulose. **J. Barraud** in **Nez** i. **Challens**. **Flechten**, 74 J. alt. **Etienne Jambé**, Grand **St. Porrentruy**. **Blasenkatarrh**, Rheumatismus. **J. Aebel**, Mafschiff, Paffau. **Lungenkatarrh**, Husten, Auswurf. **Wime Sutter**, Rue de la Malatie, St. Amer. **Haarausfall**, Kopfschmerzen. **Frau M. Schübinger**, Wallisellen. **Bandwurm** mit Kopf. **J. Brand**, Kreuzstrasse bei Eggstein (Bern). **Fussgeschwüre**, Salzfluss. **J. Kenggli**, Organi, Menznau (Luzern). **Darmkatarrh**, Hämorrhoiden. **Frau Peyer**, Rohau b. Mettmenstetten. **Gicht** mit Anschwellung und Geschwüren. **Frau Jenschmid**, Emmenbrücke (Lux.). **Gesichtsausschläge**. **Elise Raslaub**, Moosfang bei Gstaad, Saanen. **Nesselausschlag** von Geburt an. **Jda Müller**, Schwenzenbach. **Gebärmutterleiden**. **Marie Brütli**, Lustdorf b. Frauenfeld. **Kehlkopfkatarrh**. **Zules Gautier**, Corbières. **Gesichtsrose**, ohne Rückfall. **Louis Conrad**, Reconviiller. **Leisten- und Nabelbruch**. **J. B.**, La Tour de Tréme b. Bulle. **Nasenröthe**, Rheumatismus. **J. Blattmann**, Achern (Baden). **Drüsenanschwellungen**, Gicht. **Luis Forbin**, Rilly (Maadt). **Gesichtsschmerzen** seit 5 Jahren. **Alter 67 J.** **W. Hediquier**, Rolle. **Herzleiden**, Nerven- und Drüsenleiden, Lungenkatarrh. **K. R.**, Günsburg. **Rückenmarksleiden**, allgem. Schwäche. **Magd. Stähli**, Bönigen bei Interlaken. **Epilepsie**, Fallucht, ohne Rückfall. **P. Clémentot**, Corcelles (Bern). **Leberleiden**, Kehlkopfkatarrh, Blutarmuth. **J. Lüscher**, Bäder, Freiburg (Schw.). **Schwerhörigkeit**, Gelenksicht. **Roja Bihlmann**, Maladière bei Neuchâtel. **Augenschwäche**, Augenentzündung. **J. Ficher**, Bäckers, Meisterschwanden. **Wasserhodenbruch**. **P. Gebhardt**, Schmiech, Friedersried b. Reutkirchen (Wörrn). **Trunksucht**, ohne Rückfall. **Jean Frey**, Vevey. **Mangel an Bartwuchs**. Das Mittel wirkte überraschend! **A. St.**, Basel.

3000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Nützlichkeit des Unternehmens. Broschüre gratis. Man adressire: „An die **Privatpoliklinik in Glarus**“, Schweiz. 80-12



Vorzügliche Anlage verbunden mit Unfall-Versicherung.

Jährlich 12 Ziehungen. Staatlich concessionirt

## Anlehens-Loose.

Fr. 150,000, 100,000, 60,000, 30,000, 25,000, 20,000 etc. zusammen ca.

10,000 Treffer

müssen schon in den bevorstehenden Ziehungen unbedingt gezogen werden. Nächste Ziehung am

14. September ds. J8.

Jedes Loos gewinnt successive. Mit der ersten Monatszahlung von nur Fr. 4.— außerdem ohne jede besondere Nachzahlung sofortige vollständige Berechtigung einer Reise-

## Anfall-Versicherungs-Police über Frs. 2000

für volle fünf Jahre und überdies unterzeichnete blank sofort das ordnungsgemäss ausfertigte Original-Nummern-Dokument nebst Prospect. Ziehungslisten gratis.

## Bank f. Prämien-Werthe

von **Alcis Bernhart, Zürich.** Bereits zehnjähr. Firmabestand.

Nicht mit Lotterien- oder nichtswertigen Promesse-Loosen zu verwechseln.

Jedes Loos gewinnt sicher!

Jeder Treffer in barem Gelde!

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

## ZUR JAGD.

**Hochwildkarabiner, Büchslinten, Schrotflinten Jagdutensilien.**

Viele Neuheiten.

Grösste und feinste Auswahl, billige Preise. Garantie. 106-6

Neuer Preiscountant gratis. Knecht's Waffengeschäft, Zürich.

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

Alten und jungen Männern wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- & Sexual-System, (15)

sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.

Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.

**Eduard Bendt, Braunschweig.**

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

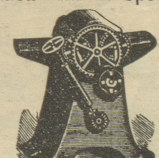
118

118

## Holzbearbeitungs-

Maschinen bauen als Specialität

Über 16000 Maschinen schon geliefert. Höchste Auszeichnungen.



**Kirchner & Co.,** Masch.-Fabr. Leipzig-Sellerhausen.

Filialbureau Zürich, Grossmünsterplatz 2.

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

118

11